

Pater-Delp-Kindergarten: Auch 2011 ist die Einrichtung wieder beim Weihnachtsmarkt dabei / Bei Feier Geschichten erzählt

Weihnachtsmäuse-Chor gegründet

HEMSBACH. Für die Teilnahme am Weihnachtsmarkt hatte der Pater-Delp-Kindergarten einen „Weihnachtsmäuse-Chor“ ins Leben gerufen. Mit Freude und Begeisterung hatten die Kinder im Vorfeld die Nikolaus- und Adventslieder gelernt,

um sie dann präsentieren zu können. Die Premiere war so gelungen, dass die erneute Teilnahme im kommenden Jahr schon beschlossene Sache ist. Diese Lieder umrahmten auch die Nikolausfeier in der Einrichtung.

Der Nikolaus mit seinem Helfer Knecht Ruprecht, dargestellt von Ernst Hertinger und Hermann Bangert, waren sehr erfreut, dass die Kinder sehr genau zwischen Bischof Nikolaus und dem Weihnachtsmann zu unterscheiden wussten.

Natürlich wurde er gebührend begrüßt; und natürlich schaute er in sein großes goldenes Buch und fand darin lauter gute Taten der Kinder. Niemand hatte Angst vor ihm und er überreichte jedem Kind ein gefülltes Säckchen. Alle Kinder der Sonnen-, Mond- und Sternengruppe waren anschließend in die spannende Geschichte vom kleinen Tannenbaum eingebunden.

Leiterin Claudia Oeburg erzählte die Geschichte vom Tannenbäumchen, das allein im Wald zurückbleibt. Wichtel, Hasen, Mäuse, Schneeflocken und Zwerge sorgten dafür, dass das Bäumchen nicht einsam blieb, sondern am Ende hell leuchten konnte. Beim Schlusslied, das von der Weihnachtsfreude standen alle Kinder auf der Bühne, und die Eltern entzündeten Wunderkerzen.

Das kleine geschmückte Tannenbäumchen steht fortan im Kindergarten und erinnert alle an eine gelungene Feier.



Für den Weihnachtsmarkt ließ sich der Pater-Delp-Kindergarten etwas Schönes einfallen. Er gründete einen „Weihnachtsmäuse-Chor“, der auch 2011 wieder auftreten wird.